

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Vollzeitstelle, TV-L) (w/d/m) für Dashboard Entwicklung und Datenanalyse zur Unterstützung der Depressionsforschung

Die Medizinische Hochschule Hannover (MHH), mit rund 10.000 Beschäftigten größter Landesbetrieb des Landes Niedersachsen, ist eine universitäre Einrichtung für Forschung und Lehre in der Human- und Zahnmedizin und ein Universitätsklinikum der Supramaximalversorgung. Forschung, Lehre, Krankenversorgung und Administration arbeiten im Integrationsmodell auf dem MHH-Campus Hand in Hand.

Das Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik (PLRI) der TU Braunschweig und der Medizinischen Hochschule Hannover bietet eine Stelle als Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Vollzeitstelle, TV-L) (w/m/d) im Bereich Dashboard Entwicklung und Datenanalyse für die Depressionsforschung, zu besetzen ab dem frühest möglichen Datum. Das PLRI, eines der größten universitären Zentren für Medizininformatik in Deutschland, zugehörig zu zwei führenden Universitäten, in einer der forschungsintensivsten Regionen Europas gelegen, bietet hervorragende Forschungsmöglichkeiten. Das PLRI arbeitet in interdisziplinären Projekten mit Gesundheitszentren, Forschungsinstituten, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen zusammen, um die Zukunft des Gesundheitswesens und der Medizin zu gestalten. Die Aktivitäten reichen von der lokalen Ebene, wie bei den Institutionen in Braunschweig und Hannover, über regionale, nationale und globale Kooperationen.

Ihre Herausforderungen und Aufgaben:

Die ausgeschriebene Vollzeitstelle ist Teil des interdisziplinären, standortübergreifenden Drittmittelforschungsprojekts „P4D – Personalisierte, prädiktive, präzise & präventive Medizin für schwere Depression“. P4D ist die größte deutsche Studie zur Verbesserung der Depressionsbehandlung und wird vom BMBF – Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert (<https://www.mhh.de/presse-news/mit-personalisierter-medizin-gegen-depressionen>). Schwere Depression (MDD) ist eine der am weitesten verbreiteten psychiatrischen Störungen in Europa und den Vereinigten Staaten. P4D zielt darauf ab, die Vorhersage von MDD-Behandlungsergebnissen zu verbessern, MDD-Subtypen weiter zu stratifizieren und klinische Entscheidungshilfen zu entwickeln.

Die/der erfolgreiche Bewerber*in wird in einem P4D-Teilprojekt arbeiten, das ein System etabliert für die sichere Speicherung, Verarbeitung, Verwaltung und den Transport komplexer multimodaler medizinischer und biologischer Daten, z. B. elektronische Patientenakten, Bild-, Labor-, Aktivitäts-, Polysomnographie-, EEG-, Fragebogen- und Omics-Daten, um die Entwicklung von Ansätzen der Präzisionsmedizin für die MDD-Behandlung zu ermöglichen. Das System wird als digitale Datenplattform dienen und Daten- und Verarbeitungsschnittstellen zu anderen P4D-Teilprojekten bereitstellen. Die Hauptaufgabe der Bewerberin/des Bewerbers ist die Entwicklung eines visuellen Dashboards für die Plattform. Das Dashboard soll zu jedem Zeitpunkt der Projektlaufzeit einen kompakten Überblick über die bisher erhobenen Daten aller beteiligten klinischen Standorte geben. Es soll grundlegende Datenmerkmale und Datenqualitätskriterien vermitteln, eine selektive Exploration der Daten erlauben und eine visuell unterstützte statistische Analyse ermöglichen. Das Dashboard soll bei der Überwachung der Datenerhebung helfen und ein frühzeitiges Eingreifen, z.B. bei Datenqualitätsmängeln oder Bias, auslösen. Diese sehr attraktive Möglichkeit, den Datenerfassungs- und Erhebungsprozess zu begleiten, steht in starkem Kontrast zu anderen Projekten, bei denen die Datenanalyse meist retrospektiv erfolgt und Datenqualitätsprobleme dadurch viel schwieriger zu lösen sind. Das Dashboard soll über das Projekt hinaus existieren und es externen Forschern ermöglichen, sich einen umfassenden Überblick über die P4D-Daten zu verschaffen.

Die ausgeschriebene Stelle wird auf dem Campus der MHH angesiedelt sein und eng mit Informatikern der LUH, Medizинern mehrerer Kliniken, mehreren anderen Fachrichtungen, der Industrie und dem Datenintegrationszentrum der MHH zusammenarbeiten. Von der erfolgreichen Bewerberin oder dem erfolgreichen Bewerber wird erwartet, dass sie innovative neuartige Ansätze entwickelt, diese in hochwertigen wissenschaftlichen Publikationen auf

renommierten Konferenzen und in Zeitschriften veröffentlicht und bei der Einwerbung von Folgedrittmitteln sowie bei administrativen Aufgaben des Instituts mitwirkt.

Unsere Anforderungen:

Wir suchen herausragende Kandidatinnen/Kandidaten (w/d/m) mit:

- Masterabschluss (bereits erworben bzw. kurz davor) im Bereich Informatik, Datenwissenschaften, User Interface Design, Informationssysteme, Medizininformatik, Bioinformatik, Wirtschaftsinformatik, Mathematik oder einem vergleichbaren Studiengang,
- Erfahrung in und Leidenschaft für Datenvisualisierung und -analyse,
- Kenntnissen in User Interface Design,
- guten Programmier- (Python, R, etc.) und Software-Engineering-Kenntnissen in mindestens einem der folgenden Bereiche:
 - Management medizinischer und/oder biologischer (Forschungs-)Daten
 - Analyse medizinischer und/oder biologischer (Forschungs-)Daten
 - Visualisierung medizinischer und/oder biologischer (Forschungs-)Daten,
- der Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit einem interdisziplinären Projektteam,
- guten mündlichen und schriftlichen Kenntnissen in Englisch und/oder Deutsch,
- Eigeninitiative und ergebnisorientierter Arbeitsweise.

Wir bieten:

- eine zunächst bis 31.08.2025 befristete Vollzeitstelle (38,5 h Wochenarbeitszeit) bei einem der größten Arbeitgeber in Niedersachsen,
- die Möglichkeit zur Promotion,
- die Arbeit in einem motivierten, teamorientierten und internationalen Team,
- eine Vergütung gemäß TV-L mit den Vorteilen des öffentlichen Dienstes (z.B. VBL),
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- 2 Tage Home-Office pro Woche,
- ein umfassendes Betriebliches Gesundheitsmanagement und
- Rabatt für Mitarbeitende (z. B. für zahlreiche Online-Shops).

Internationale Bewerber müssen ein Visumverfahren abschließen, bevor eine Einstellung erfolgen kann. Die Stelle ist am PLRI Campus Hannover angesiedelt und Teil des PLRI-Forschungsschwerpunkts Medizinische Informationssysteme (<https://www.plri.de/>).

Haben Sie vorab Fragen?

Prof. Dr.-Ing. Steffen Oeltze-Jafra
+49 (0)511 532 80830

Bewerben Sie sich jetzt!

Bewerbungsfrist: 19. April 2023

Bewerbungsportal:

https://mhh.hr4you.org/application/applicantRegisterCvAnalyzerGenerator/upload/1595?page_lang=de